

Presseaussendung
Klubobmann Armin Sippel

Vom Winterschlaf in die Frühjahrsmüdigkeit!

Wo bleibt die neue Geschäftsordnung für den Gemeinderat?

Die dringend notwendige Reform der Geschäftsordnung lässt weiter auf sich warten. Ursprünglich wollte man noch im Jahr 2008 eine neue GO zu Stande bringen. Nach zögerlichem Verhandlungsverlauf wurde schließlich Jänner 2009 als realistischer Zeitraum für das Inkrafttreten genannt, aber im April heißt es immer noch „Bitte warten“!

„Ich bin wirklich enttäuscht von der ÖVP, die hier wieder einmal auf der Bremse steht. Während sich die Parteien außerhalb des schwarz-grünen Koalitionsvertrages freiwillig bei ihrem stärksten Initiativinstrument, den Dringlichen Anträgen, beschränken und damit ihre Bereitschaft zu Kooperation demonstrieren, lässt sich die schwarz - grüne Koalition wieder einmal Zeit.

So werden die Gemeinderatssitzungen weiterhin mit Initiativen und Anträgen aller Fraktionen überschwemmt, deren Inhalte in den zuständigen Ämtern nur für ungläubiges Kopfschütteln sorgen.“, ärgert sich Klubobmann Armin Sippel.

Seitens der ÖVP und der Grünen heißt es hierzu nur, man müsse die Sache erst intern ausverhandeln. Es werden also auch in Zukunft Millionen schwere Beschlüsse zu mitternächtlicher Stunde und somit auch unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst werden.

„Ich verlange eine rasche Umsetzung der bisher erarbeiteten Maßnahmen bis spätestens zur Gemeinderatssitzung im Mai 2009, andernfalls sieht sich die FPÖ nicht mehr an die Provisoriumsvereinbarung von zwei dringlichen Anträgen pro Sitzung gebunden. Das Thema Geschäftsordnung zeigt im Kleinen vor, woran diese Koalition beinahe täglich im Großen scheitert“, erklärt Klubobmann Sippel abschließend.